



Antwort zur Anfrage Nr. 0812/2015 der CDU-Ortsbeiratsfraktion betreffend **Internetversorgung in Hechtsheim (CDU)**

Die Anfrage wird wie folgt beantwortet:

1. Welche Internetprovider treten in Hechtsheim und im Gewerbegebiet am Markt auf und welche Versorgungsangebote werden durch sie zur Verfügung gestellt?

Die Verwaltung hat keine explizite Kenntnis über die im Wohngebiet und Gewerbegebiet Mainz-Hechtsheim befindlichen Telekommunikationsversorger und deren Netzerschließung. Gewerbetreibende schließen aufgrund der hohen Datenraten häufig einen Sondervertrag mit einem Telekommunikationsanbieter ab. Dieses Versorgungsangebot ist unabhängig des bestehenden Netzausbaus abschließbar.

2. In welchen Gebieten in Hechtsheim und in welchen Teilen des Gewerbegebietes ist die Versorgung mit schnellem Internet noch nicht gewährleistet?

Nach Auskunft der Versorgungskarte des Breitband-Kompetenzzentrums des Landes Rheinland-Pfalz ist das Wohngebiet wie auch das Gewerbegebiet Mainz-Hechtsheim mit einem flächendeckenden leistungsgebundenen Telekommunikationsnetz von mindestens 16 Mbit/s versorgt. Darüber hinaus besteht eine flächendeckende LTE-Verfügbarkeit.

3. In welchem Zeithorizont ist eine Verbesserung der Situation zu erwarten und bis wann soll nach den Vorstellungen der Verwaltung eine flächendeckende Versorgung mit schnellem Internet realisiert sein?

Nach Auskunft der Telekom Deutschland GmbH werden in den kommenden 2 – 3 Jahren die bestehenden Verteilerkästen im gesamten Stadtgebiet mittels Vectoring und IP-Technik aufgerüstet. Durch diese Aufrüstung soll eine deutliche Erhöhung der aktuellen Versorgungsrate möglich sein. Zudem kann jedes Unternehmen, wie unter Punkt 1 erläutert, einen individuellen Vertrag mit einem Telekommunikationsversorger abschließen.

Mainz, 06.05.2015

Christopher Sitte
Beigeordneter